

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates
 der Ortsgemeinde Büchenbeuren vom 09.10.2025
 im Sitzungssaal des Gemeindezentrums,
 Hauptstraße 57, 55491 Büchenbeuren

Anwesend:

Christian Eiserloh	Ortsbürgermeister
Linda Geißler-Sülzle	1. Beigeordnete und Ratsmitglied
Peter Kaufmann	2. Beigeordneter und Ratsmitglied
Alexander Zaft	3. Beigeordneter und Ratsmitglied
Irina Baltateanu	Ratsmitglied
Ina Bernhard	Ratsmitglied
Harald Fink	Ratsmitglied
Alexander Haag	Ratsmitglied
Sascha Herrmann	Ratsmitglied
Janik Wagner	Ratsmitglied (ab TOP 2)
Volker Winter	Ratsmitglied
Simon Fink	Ratsmitglied

Es fehlten entschuldigt:

Constanze Alpers	Ratsmitglied
Christian Görges	Ratsmitglied
Frank Hillen	Ratsmitglied
Kevin Müller	Ratsmitglied
Andrej Suezov	Ratsmitglied

Von der Verwaltung anwesend:

Verwaltungs -u. Betriebswirtin (VWA) Sabine Bonn als Schriftführerin

Ferner anwesend:

Beginn:	19:30 Uhr
Ende:	21:07 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt die Vorsitzende die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ortsgemeinderates fest. Einwände werden nicht erhoben.

TOP 1 – Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.06.2025 und 21.08.2025

Gegen die Niederschriften der öffentlichen Sitzung vom 24.06.2025 und 21.08.2025 wurden in der vorliegenden Fassung keine Einwendungen erhoben.

TOP 2 – Verpflichtung eines Ratsmitgliedes

Janik Wagner wurde per Handschlag als Ratsmitglied verpflichtet. Er wurde auf die gewissenhafte Ausübung seines Amtes hingewiesen.

TOP 3 – Besetzung von Ausschüssen

Durch die Wahl von Christian Eiserloh zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Büchenbeuren sind in den Ausschüssen die Sitze neu zu besetzen, für die Christian Eiserloh als Ratsmitglied gewählt wurde.

Dies betrifft den Bau- und Planungsausschuss und den Rechnungsprüfungsausschuss der Ortsgemeinde, sowie die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gemeinden Flughafen Hahn.

Das Ratsmitglied Jürgen Schäfer hat sein Ratsmandat niedergelegt, so dass auch für ihn im Bau- und Planungsausschuss ein Nachfolger gewählt werden muss.

Der Ortsgemeinderat beschließt die Wahl in offener Abstimmung gem. § 40 Abs. 5 GemO durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Für die Nachfolge von Christian Eiserloh in den beiden Ausschüssen der Ortsgemeinde hat die SPD das Vorschlagsrecht. Für die Nachfolge von Jürgen Schäfer im Bau- und Planungsausschuss hat die Freie Wählergruppe Büchenbeuren e.V. das Vorschlagsrecht. Nachfolgend zunächst die „alte“ Besetzung der Ausschüsse.

a) Bau- und Planungsausschuss (4 Mitglieder)			
		Mitglied	Stellvertreter
	SPD	Harald Fink	Christian Eiserloh
	Freie Wählergruppe Büchenbeuren e.V.	Jürgen Schäfer	Sascha Herrmann
		Frank Hillen	Kevin Müller
		Alexander Haag	Irina Baltateanu
b) Rechnungsprüfungsausschuss (4 Mitglieder)			
	SPD	Ina Bernhard	Christian Eiserloh
	Freie Wählergruppe Büchenbeuren e.V.	Irina Baltateanu	Christian Görges
		Sascha Herrmann	Andrej Suezov

Der gemeinsame Wahlvorschlag lautet:

a)	Bau- und Planungsausschuss (4 Mitglieder)		
		Mitglied	Stellvertreter
	SPD	Harald Fink	Simon Fink
	Freie Wählergruppe Büchenbeuren e.V.	Janik Wagner	Sascha Herrmann
		Frank Hillen	Kevin Müller
		Alexander Haag	Irina Baltateanu
b)	Rechnungsprüfungsausschuss (4 Mitglieder)		
	SPD	Ina Bernhard	Harald Fink
	Freie Wählergruppe Büchenbeuren e.V.	Irina Baltateanu	Christian Görges
		Sascha Herrmann	Andrej Suezov

Abstimmungsergebnis: a) einstimmig

b) einstimmig

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruhte gem. § 36 Abs. 3 Nr. 1 GemO.

Für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gemeinden Flughafen Hahn nachfolgend die „alte“ Besetzung. Das Vorschlagsrecht liegt bei der SPD-Fraktion

c)		Mitglied	1. Stellvertreter
	Freie Wählergruppe Büchenbeuren e.V.	Frank Hillen	Christian Görges
	SPD	Christian Eiserloh	Harald Fink

Der Vorschlag der SPD-Fraktion lautet wie folgt:

c)		Mitglied	1. Stellvertreter
	Freie Wählergruppe Büchenbeuren e.V.	Frank Hillen	Christian Görges
	SPD	Harald Fink	Ina Bernhard

Abstimmungsergebnis: c) einstimmig

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruhte gem. § 36 Abs. 3 Nr. 1 GemO.

TOP 4 – Nebenkostenpauschale

Jahnhalle, Altes Amt und Freizeithütte

Sachlage:

Durch die Ortsgemeinde Büchenbeuren wurden seit April 2023 keine Abrechnungsbögen zur Abrechnung der Nutzung der öffentlichen Einrichtungen eingereicht.

Zusätzlich wurden durch die Gemeinde keinerlei Zählerstände bei der Schlüsselübergabe sowie Schlüsselübergabe notiert.

Daher ist eine Abrechnung der Nebenkosten nach tatsächlichem Verbrauch unmöglich.

Die Gemeinde Büchenbeuren hat uns eine Auflistung aller Nutzungen der einzelnen Einrichtungen für die Jahre 2023 und 2024 ausgehändigt.

Die Nutzungstage wurden mit den Schlussrechnungen für Strom, Wasser und Gas umgerechnet.

Hieraus hat sich ein Pauschalbetrag für jeden Tag der Nutzung ergeben.

Hieraus ergaben sich folgende Nebenkostenpauschalen:

Pauschalhöhe:

Jahnhalle: 25,00 EUR / Tag der Nutzung

Freizeitzentrum: 20,00 EUR / Tag der Nutzung

Altes Amt: 5,00 EUR / Tag der Nutzung

Anhand dieser Pauschalen wird beabsichtigt, alle Abrechnungen seit April 2023 durchzuführen.

Die 1. Beigeordnete Linda Geißler-Sülzle stellt den Antrag, dass man nicht nur die ortsansässige Kita sondern auch die Grundschule Büchenbeuren für die Nutzungen der Jahnhalle von der Zahlungen von Gebühren freistellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei 2 Enthaltungen

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Abrechnung für die Nutzung der öffentlichen Einrichtungen anhand der vorstehenden Nebenkostenpauschalen durchzurühren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5 – 7. Änderung der Verbandsordnung des Zweckverbandes Gemeinden Flughafen Hahn zum 01.06.2025

Die 7. Änderung der Verbandsordnung wurde aufgrund der Erweiterung der Aufgaben notwendig. Zur Sicherstellung der ärztlichen Versorgung im Verbandsgebiet wurde das Gesundheitszentrum in Büchenbeuren erworben, der § 4 a wurde daher neu eingefügt.

Darüber hinaus wurden noch Einzelpunkte angepasst bzw. klargestellt, die sich seit der Anwendung der neuen Verbandsstruktur (01.01.2023) ergeben haben.

Im § 11 Abs. 4 kam noch ein Unterabschnitt c) neu hinzu, hier wurde zur Deckung des Finanzbedarfs noch ein Schlüssel festgelegt, sofern, wie jetzt aktuell im Gewerbegebiet Sohren-Büchenbeuren der Fall, ein Gewerbegebiet sich über 2 Gemarkungen erstreckt. Darüber hinaus wurde auch noch ein Unterabschnitt d) neu eingefügt und zwar zur Klarstellung des Abrechnungsschlüssels für die Zins- und Tilgungsaufwendungen für den Erwerb des Gesundheitszentrums.

In § 13 wurde zur Klarstellung noch ein Absatz 2 neu mit aufgenommen. Hier wurde die Regelung bezüglich der Erschließungsanlagen die durch den Zweckverband hergestellt wurden analog übernommen für Gewerbegebiete die durch einen privaten Investor erschlossen werden.

Die Verbandsordnung tritt rückwirkend zum 01.06.2025 in Kraft.

Die Verbandsordnung wurde vorab mit der Kommunalaufsicht des Rhein-Hunsrück-Kreises abgestimmt, es gibt keine Bedenken.

Zur besseren Lesbarkeit wurden die Änderungen eingearbeitet und die Verbandsordnung in der Gesamtheit erlassen.

Die 7. Änderung der Verbandsordnung in der Gesamtheit inkl. der 4 Anlagen, sowie die 7. Änderung mit farblichen Markierungen, was gegenüber der 6. Änderungen angepasst wurde, ist der Beschlussvorlage als Anlage beigefügt.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Büchenbeuren beschließt die 7. Änderung der Verbandsordnung des Zweckverbandes Gemeinden Flughafen Hahn zum 01.06.2025 wie vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6 – Hausmeistertätigkeiten an dem Gesundheitszentrum Büchenbeuren

Der Bauhof der Ortsgemeinde Büchenbeuren hat seit dem Kauf des Gesundheitszentrums die anfallenden Hausmeistertätigkeiten vorübergehend übernommen. Dauerhaft ist dies jedoch von Seiten des Bauhofs nicht möglich.

Um nicht aufwendige Einzelabrechnungen vornehmen zu müssen, wurde bei den Standortgemeinden der Kita's eine pauschale Regelung beschlossen. Dies soll auch für die Zeit der Hausmeistertätigkeit durch den Bauhof der Ortsgemeinde Büchenbeuren für das Gesundheitszentrum in 2025 erfolgen.

Die Personalkosten und Sachkosten betragen pauschal derzeit 42,08 € je geleisteter Stunde vom Zweckverband an die Standortgemeinde.

Der Ortsgemeinderat ist damit einverstanden, dass die am Gesundheitszentrum geleisteten Stunden pauschal mit 42,08 € je geleisteter Stunde erstattet werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7 – Verschiedenes

- Der Vorsitzende informiert über die beantragte Fristverlängerung für die Beantragung des Zuschusses für die Mountainbikeanlage. Dieser wurde jetzt bis 31.05.2026 letztmalig verlängert. Der Beginn der Maßnahme hat bis spätestens 01.08.2026 zu erfolgen. Man warte aktuell noch auf die Baugenehmigung und es könnte sein, dass noch ein Wasserrechtsantrag gestellt werden müsste.
- Der Seniorenbus ist in die Jahre gekommen und soll veräußert werden. Es soll ein neuer Bus ausgeschrieben werden, allerdings nicht zum Kauf, sondern als Leasing. Der alte Bus soll veräußert werden.
- Die Feuerwehr hat den alten Rundweg am Freizeitzentrum wieder hergestellt. Er wurde freigeschnitten und gemulcht. Christoph Buch hat ebenfalls mitgeholfen. Der Jagdpächter habe Bedenken geäußert.
- Bezuglich der Kita „Waldfüchse“ konnte geklärt werden, dass sie den Baucontainer nutzen dürfen und der Bauwagen würde dann umgestellt.

- Der Vorsitzende teilte mit, dass er bezüglich des Mehrgenerationenplatz nichts mehr von Frau Kaiser gehört habe. Sie soll zu einer der nächsten Sitzungen eingeladen werden. Der Förderantrag muss noch gestellt werden und die Änderungswünsche müssten Frau Kaiser noch übermittelt werden.
- Die nächste Sitzung des Bauausschusses findet am 25.10.2025 um 14.00 Uhr und die nächste Ortsgemeinderatssitzung am 12.11.2025 um 18.00 Uhr statt. Im Anschluss soll eine Einwohnerversammlung stattfinden.
- Linda Geißler-Sülzle merkt an, dass in 2026 die Ortsgemeinde 725 Jahre alt wird, man habe immer noch nicht geklärt, ob da eine Feier gemacht werden soll. Die Vereinsgemeinschaft sieht sich nicht in der Lage etwas Größeres zu organisieren. Nach kurzer Aussprache verständigte man sich darauf, dass man eher die 750 Jahre als feierwürdiges Event ansieht.
- Das Mitteilungsblatt wird zurzeit wieder nicht in alle Haushalte zugestellt. Hier würde sich anbieten, dass man im Bücherschrank Mitteilungsblätter auslegt, die von den Einwohnern dort abgeholt werden können. Dies soll mit der Verwaltung abgestimmt werden.
- Die am Gemeindezentrum vorgesehene Paketbox kann derzeit noch nicht umgesetzt werden, da der Bebauungsplan noch geändert werden muss.
- Ratsmitglied Alexander Haag fragte nach, ob der Bahnübergang am Ortsausgang noch hergestellt wird. *Der Vorsitzende geht aktuell davon aus, da die Arbeiten noch nicht abgeschlossen wären. Oder ist das außerhalb des Ausbaubereiches?*

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor.

Christian Eiserloh

Ortsbürgermeister

Sabine Bonn

Schriftührerin

Öffentliche Sitzung

Beginn: 23:08 Uhr
Ende: 23:09 Uhr

8. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass ein Gestaltungsvertrag abgeschlossen werden soll, ein

Vorkaufsrecht nicht gezogen wird und zu mehreren Bauvorhaben das Einvernehmen er-
teilt wird.

Christian Eiserloh
Ortsbürgermeister

Sabine Bonn
Schriftführerin